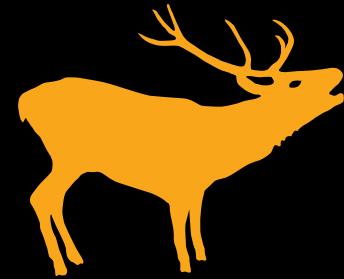


resonator



COOP ARCHITEKTUR / DESIGN

Marielies Schleicher Stiftung

Aschaffenburg seit 2007

Informations- und Werbemittel für eine regionale Sozialstiftung

Frauen helfen Frauen



Marielies Schleicher
Stiftung

Frauen helfen Frauen

Die Marielies Schleicher Stiftung mit Sitz in Aschaffenburg wurde im Jahre 1999 vom Sozialdienst katholischer Frauen e.V. gegründet. Ihren Namen erhielt sie zu Ehren und in Gedenken an die kommunal- und sozialpolitisch engagierte Aschaffenerin Marielies Schleicher.

Zielsetzung der kirchlichen Stiftung bürgerlichen Rechts ist die Unterstützung von Kindern, Jugendlichen, Frauen und deren Familien in existentieller und persönlicher Notlage. Gelenkt und geleitet wird die Stiftung von drei Vorstandsfrauen und einem berufenen Beiratsgremium.

Finanzielle Hilfe

Unser spezielles Engagement gilt den Frauen am Untermain.

Hierbei arbeiten wir eng mit anderen sozial engagierten Verbänden und Vereinen zusammen, die den Kontakt zwischen den Betroffenen und unserer Stiftung herstellen.

Nach Antragsstellung gewährt unsere Stiftung Einzelhilfe durch finanzielle Unterstützung in erschwerten Lebenslagen und Notsituationen.

Darüber hinaus hat unsere Stiftung kurz- und langfristige Projekte für Frauen ins Leben gerufen, die in Kooperation mit anderen Einrichtungen unseres sozialen Netzwerks realisiert und von uns gefördert und finanziert werden.

Unsere Projekte

- **Hilfe! Mir wächst alles über den Kopf**
Mit Unterstützung einer Psychotherapeutin und Heilpraktikerin findet ein monatlicher Gesprächskreis für Mütter behinderter Kinder statt.
- **Samstagsbetreuung geistig behinderter Kinder**
Dieses Projekt ermöglicht den Eltern einmal monatlich eine freie Tagesgestaltung
- **Kinderbetreuung 0-3 Jahre**
Bei diesem Gemeinschaftsprojekt mit dem Verein Grenzenlos e.V. werden Kinder gegen eine geringe Gebühr stundenweise betreut.
- **Gruppe für Trennungs- und Scheidungskinder**
Das Angebot richtet sich an Kinder geschiedener oder getrennt lebender Eltern, die hier ein Forum für ihre Situation und ihre Nöte finden. Unter fachkundiger Anleitung können sie diese besser verarbeiten.
- **Jungengruppe**
Dieses Angebot richtet sich vor allem an Jungen, die auf Grund häuslicher Problemsituationen kaum positive männliche Identifikationsmodelle kennen.
- **Elternkurs 'Starke Eltern – starke Kinder'**
Erziehung ist eine Herausforderung. Familien können lernen, angemessen mit Konflikten umzugehen. Das Angebot wendet sich an alle Eltern, die mehr Freude und weniger Stress in der Familie erleben wollen.

Abschlagen

für einen guten Zweck



zugunsten der
Marielies Schleicher
Stiftung

Informationsfaltblätter Stiftung / Titel, Innenseiten und Benefiz-Golfturnier / Titel

Mehr Freude

weniger Stress mit den Kindern

Elternkurse nach
dem Konzept des
Deutschen
Kinderschutzbundes



Informationen zu den aktuellen Kursangeboten sowie weiteren
Betreuungs- und Gruppenprojekten erhalten Sie bei der
Marielies Schleicher Stiftung

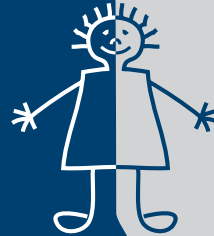
Erbsengasse 9, 63739 Aschaffenburg
Telefon + Fax 06021 29 93 04, info@stiftung-aschaffenburg.de



Marielies Schleicher
Stiftung

Gruppe

für Trennungs- und
Scheidungskinder



Informationen zu den aktuellen Gruppen-
projekten sowie weiteren Betreuungs-
und Kursangeboten erhalten Sie bei der
Marielies Schleicher Stiftung

Erbsengasse 9, 63739 Aschaffenburg
Telefon + Fax 06021 29 93 04
info@stiftung-aschaffenburg.de



Marielies Schleicher
Stiftung

Frauen helfen Frauen

Marielies Schleicher
Stiftung



Geschäftsstelle:
Marielies Schleicher Stiftung
Erbsengasse 9
63739 Aschaffenburg
Telefon + Fax 06021 299304
info@stiftung-aschaffenburg.de
www.stiftung-aschaffenburg.de

Spendenkonto:
Raiffeisenbank
Waldaschaff-Heigenbrücken eG
Konto-Nr. 918 288 BLZ 795 655 68

Armut, existenzielle Nöte und Perspektivlosigkeit prägen den
Alltag vieler Menschen auch in unserer Region.
Vor allem Frauen und Familien benötigen oftmals dringend
finanzielle oder beratende Unterstützung in Krisensituationen.
Diese Leistungen können öffentliche Stellen nur in einem
begrenzten Umfang übernehmen.

Plakate und Spenden-Klappkarte

Der glückliche Garten

Aschaffenburg 2007

Buchillustration und Layout für ein Kinderbuch in Kooperation mit
Stefan Valentin Müller (Autor) und seiner Tochter Jasmin (Zeichnungen)



Es war einmal ein dicker Mann. Der dicke Mann saß am Fenster und schaute hinaus. Am Morgen, als er aufgestanden war, hatte er sich zum Fenster begeben, sich auf einen Stuhl gesetzt und seine Arme auf ein Kissen gelegt.

Er saß und schaute. Die Sonne wanderte von einer Seite der Erde auf die andere und legte sich am Abend zum Schlafen. Doch der dicke Mann saß und schaute. Er blickte zum Himmel, er blickte auf die Straße oder er blickte nirgendwohin.

Erst als die Schatten schwarz waren wie Rabenflügel und die letzten Fernseher in den Häusern verloschen, seufzte der dicke Mann, stand auf von seinem Stuhl und ging zu Bett.



Der dicke Mann flog um sein Hochhaus herum. Er blickte in das Fenster, aus dem er so lange heraus geschaut hatte. Dann drehte er ab und flog zwischen den anderen Hochhäusern herum, flog über sie hinweg und tauchte zwischen ihnen hinab.

Aus einem Fenster sah er ein Kind schauen. Er lachte zu dem Kind hinüber und das Kind lachte und winkte herüber.



Eines Nachts, als die Schatten schwärzer waren als Rabenflügel und die Fernseher längst verloschen, seufzte der dicke Mann in die Dunkelheit und ging zu Bett.

In dieser Nacht träumte er, dass er das Fenster öffnete und hinaus sprang und wie ein Vogel um die Häuser flog. Er wedelte mit seinen dicken Armen und fühlte sich leicht wie eine Feder.



Der dicke Mann begann zu weinen, als er die Frau erkannte. „Gerda,“ flüsterte er. Er konnte kaum sprechen vor Glück.

Der dicke Mann nahm seine Frau, die er sehr liebte, in den Arm. Sie spazierten durch den Garten und sahen fröhliche Kinder an einem See spielen.

„Wer sind diese Kinder?“ fragte der dicke Mann. „Aber das sind doch unsere Kinder,“ sagte seine Frau, „erkennst du sie nicht?“



Der glückliche Garten

Eine Geschichte von Stefan Müller
mit Zeichnungen von Jasmin Trageser
und Bildern von Nanna Hirsch

Illustrationen / Collagen und Layout
Innenseiten / Titel

Eintracht Frankfurt Museum

Frankfurt 2006 / 07

Informations-, Präsentations- und Ausstellungsgrafik für das
sporthistorische Museum von Eintracht Frankfurt im Rahmen
der ArGe Eintracht Frankfurt Museum



Ausstellungsgestaltung
 Grundriss Lichtzonen / Ansicht und
 Schema Wanddetail



Fata Morgana

Aschaffenburg 2006

Informations- und Präsentationsgrafik für eine temporäre Kunstinstallation
und Kulturstation

Landnahme

Area / Einflussgebiet
Spot / Zentrum

HERMITE
GOODS LUFF
PEARL
BYND

Analogien und Bezugspunkte
Claiming

Implementierung

Claiming Zone optional
Wasser
Strand
Fata Morgana / Stage
Lager
Claiming Zone optional

Szenerie
Funktion und Haptik

Präsentationsblätter
Situation / Konzept / Entwurf

Fata Morgana

DESERT ROSE
MOTEL
KING SIZE BEDS
HOT TUBS & TOWELS
LARGE POOL, PETT

temporär
changierend
polyform
aufgeladen
flierend

WM 2006

Frankfurt 2004

Designwettbewerb zur Gestaltung des offiziellen WM-Plakates

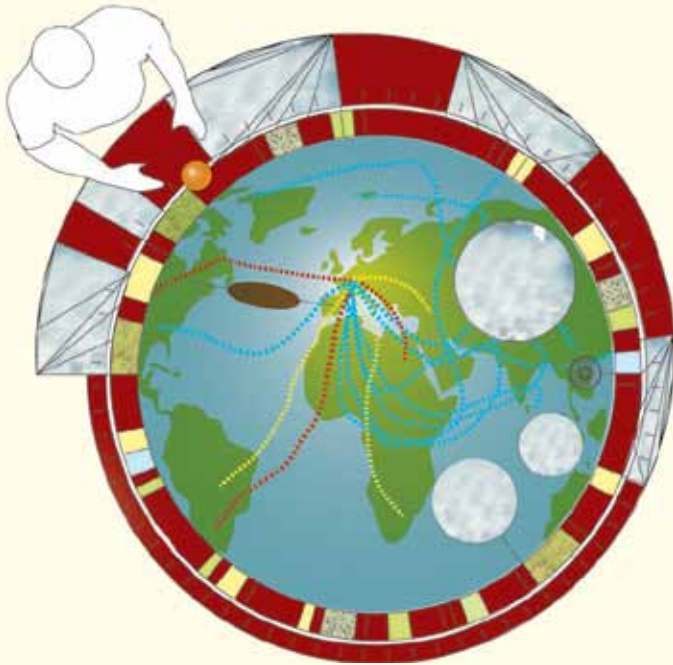


Intergalaktisches Spiel / Plakatentwurf I und II

Museum der Artenvielfalt

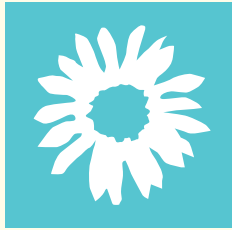
Darmstadt 2003 – 06

Informations- und Präsentationsgrafik, Ausstellungsgestaltung und
Medienentwicklung für ein naturwissenschaftliches Museum



Ausstellungsdesign
Erdscheibe / Steckbriefe / Stationen





Ausstellungsdesign
Icons / Infotafeln / Lagepläne



Aschaffener Kulturtag

Aschaffenburg 2003

Wettbewerb für eine Plakatserie zu den Aschaffener Kulturtagen 2003



Kulturtag
Plakatserie / Logoentwicklung



Konflikt

Aschaffenburg 2003

Faltblätter für psychosoziales Coaching und Mediation



Folderserie / Allgemeine Infoklappkarte mit drei unterschiedlichen Einlegern
 Titel Klappkarte, Titel Einleger

SkF

Aschaffenburg ab 2002

Faltblätter für eine kirchennahe soziale Einrichtung



Informationsfolder / Titel

1991 Nanna Hirsch Dipl. Designerin und Texterin
für Scott Sederstrom Graphics, Columbus USA
1992-93 für Art Connection Systems, Konstanz
1994-96 für Quandel Design, Frankfurt
seit 1996 Zusammenarbeit mit Gestaltungsbüro 29. April, Darmstadt

seit 2001 Resonator Coop Architektur + Design
mit Lex Rijkers, Dipl.-Ing. Architekt

Frohsinnstraße 15
63739 Aschaffenburg
Telefon: +49 (0)6021 449884

